

»NSU 2.0«: Fast hundert rechte Drohschreiben

Wiesbaden. Hessische Ermittler gehen inzwischen von 99 Fällen faschistisch motivierter Drohschreiben aus, die mit »NSU 2.0« unterschrieben waren und unter anderem an Politikerinnen verschickt wurden. 17 Schreiben würden dabei Trittbrettfahrern zugeordnet, wie Landesinnenminister Peter Beuth (CDU) am Donnerstag in Wiesbaden im Innenausschuss des Landtags erklärte. Die Drohschreiben richteten sich an 28 Menschen und Institutionen in acht Bundesländern. Sie seien fast immer von einer gleichlautenden Absenderadresse verschickt worden, so Beuth. Ein Expolizist und dessen Ehefrau aus dem bayerischen Landshut werden verdächtigt, mehrere Schreiben mit beleidigenden, volksverhetzenden und drohenden Inhalten versendet zu haben. Die Ermittler würden aber derzeit davon ausgehen, dass die beiden nicht Urheber der »NSU 2.0«-Serie sind. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/384711.nsu-2-0-fast-hundert-rechte-drohschreiben.html>